

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Henke (AfD)

und

## Antwort

des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

### Förderung von Demonstrationsbündnissen durch Landesmittel?

Die **Kleine Anfrage 638** vom 4. November 2015 hat folgenden Wortlaut:

Vor kurzem hat sich das "Bündnis für Mitmenschlichkeit" ("Mitmenschlich in Thüringen") gegründet. Der Unterstützerliste lässt sich entnehmen, dass unter anderem Elke Pudzuhn für die Thüringer Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten unterzeichnet hat. Diese Vereinigung gilt nach Ansicht von Linksextremismusexperten als größte Vereinigung im Bereich des Linksextremismus in Deutschland und wird vom Verfassungsschutz in Bayern in dessen Verfassungsschutzbericht 2014 dem linksextremistischen Personenpotenzial zugeordnet. Das Bündnis für Mitmenschlichkeit ruft, wie andere Bündnisse ("Auf die Plätze fertig: Mittwoch" sowie "Grenzen abschaffen - gegen deutsche Zustände und Festung Europa") zu Demonstrationen gegen, nach eigener Aussage, "geistige Brandstifter" sowie "Rechtspopulisten" auf und unterstützt das "zivilgesellschaftliche Engagement im Sinne des Grundgesetzes" im Asylbereich.

Ich frage die Landesregierung:

1. Bekommt das "Bündnis für Mitmenschlichkeit" ("Mitmenschlich in Thüringen") Zuwendungen aus Landesmitteln, wenn ja, aus welchen Programmen/Projekten und in welcher Höhe?
2. Wird das Jugendverbandsbündnis "Auf die Plätze fertig: Mittwoch" aus Landesmitteln gefördert, wenn ja, aus welchen Programmen/Projekten und in welcher Höhe?
3. Werden das unter <http://grenzenabschaffen.blogspot.de> als linksradikal bezeichnete Bündnis "Grenzen abschaffen - gegen deutsche Zustände und Festung Europa" beziehungsweise einzelne seiner Teilnehmerorganisationen aus Landesmitteln gefördert, wenn ja, aus welchen Programmen/Projekten und in welcher Höhe?

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 4. Januar 2015 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Das Bündnis bekommt keine Zuwendungen aus Landesmitteln.

Zu 2.:

Das Bündnis bekommt keine Zuwendungen aus Landesmitteln.

Zu 3.:

Das Bündnis bekommt keine Zuwendungen aus Landesmitteln, die Teilnehmerorganisationen sind der Landesregierung nicht bekannt.

Dr. Klaubert  
Ministerin